



# Jahresbericht zum 31. März 2017

## LIGA-Pax-Cattolico-Union

Verwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Luxembourg S.A.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
LIGA-Pax-Cattolico-Union	6
Anlagepolitik	6
Wertentwicklung des Fonds	6
Geografische Länderaufteilung	7
Wirtschaftliche Aufteilung	7
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	8
Zusammensetzung des Fondsvermögens	8
Veränderung des Fondsvermögens	8
Aufwands- und Ertragsrechnung	8
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	8
Vermögensaufstellung	9
Devisenkurse	11
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	12
Ergänzende Angaben gemäß ESMA-Leitlinien	15
Zusätzliche Anhangangaben	16
Erläuterungen zum Bericht	18
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	20
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	21
Besteuerung der Erträge im Berichtszeitraum	22
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Portfoliomanagement, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	23

# Den Wandel der Märkte bewältigen

Im Verlauf des letzten Jahres war die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten von mehreren wichtigen Ereignissen geprägt. Zudem nahmen die Notenbanken nach wie vor eine stützende Rolle ein. Die Aktienmärkte bewegten sich von Anfang April bis Mitte Juni seitwärts. Danach nahmen die Turbulenzen im Zuge der Volksabstimmung zum Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union (Brexit) vorübergehend zu, es kam zu starken Kurseinbußen. Diese konnten im Anschluss jedoch wieder mehr als wettgemacht werden. Danach tendierten die Aktienmärkte lange seitwärts, da sich positive und negative Meldungen die Waage hielten. Der nächste Meilenstein war die US-Präsidentenwahl am 9. November, die Donald Trump überraschend für sich entschied. Daraufhin zogen die Aktienkurse vor allem in den USA deutlich an, während die internationalen Rentenmärkte infolge gesteigerter Inflationserwartungen unter erheblichen Druck kamen. In den USA war die Frage, ob und wann die Notenbank Fed den ersten Zinserhöhungsschritt seit Ende 2015 machen würde, lange Zeit das marktbeherrschende Thema. In Europa zeigte sich ein ganz anderes Bild: Die Europäische Zentralbank (EZB) unterstützte die Märkte mit ihrem weitreichenden Anleiheankaufprogramm, das ab Juni auch Unternehmensanleihen umfasste. Im Dezember 2016 hob die Fed den US-Leitzins erwartungsgemäß an, während die Europäische Zentralbank eine Verlängerung ihres Anleiheankaufprogramms verkündete. Nach der Amtseinführung von Trump zeigte sich schnell, dass die Erwartungshaltung an dessen wirtschaftlichen Reformeifer und politische Durchsetzungskraft zu hoch war. Jedoch sorgten erfreuliche Unternehmensmeldungen und gute Konjunkturdaten dafür, dass die Aktienbörsen im ersten Quartal 2017 ihren Aufwärtstrend fortsetzen konnten. Ein weiteres wichtiges Thema waren die Wahlen in Europa. Nach dem Sieg der bürgerlichen Parteien in den Niederlanden geriet die Präsidentenwahl in Frankreich in den Fokus. Die Angst vor einem Wahlsieg Marine Le Pens ließ die Risikoprämien für französische Staatsanleihen spürbar ansteigen, während Bundesanleihen als sicherer Hafen gefragt waren. In der Peripherie mussten italienische Rentenpapiere aufgrund der politischen Turbulenzen ebenfalls Kurseinbußen hinnehmen.

## Rentenmärkte weiterhin von den Zentralbanken beeinflusst

Die US-Rentenmärkte waren in der ersten Hälfte des Berichtszeitraums von den Äußerungen der US-Notenbank geprägt, die immer wieder für Diskussionen über eine mögliche Zinserhöhung sorgte. Gute Konjunkturdaten und höhere Inflationserwartungen aufgrund eines steigenden Ölpreises sorgten dann ab dem Herbst 2016 für höhere Renditen und erhöhten zugleich die Chancen auf einen Zinsschritt. Mit dem überraschenden Wahlsieg von Donald Trump bei den Präsidentenwahlen kam es zu weiter steigenden Renditen. Zwar vermied es Trump ein konkretes Wahlprogramm vorzulegen, sprach sich aber immer wieder für ein Konjunkturpaket aus. Die Hoffnungen auf einen Fiskalstimulus und die damit verbundene Erwartung nach der Ausgabe weiterer US-Staatsanleihen zur Finanzierung sorgten somit für Kursverluste. Mitte Dezember setzte eine kleine Konsolidierung ein. Neuemissionen, die zu Jahresbeginn platziert wurden, fanden regen Absatz, vor allem im Ausland. Donald Trump zeigte sich in seinen ersten Tagen als Präsident ausgesprochen hemdsärmelig. Den Worten schienen zunächst mehr Taten zu folgen als angenommen, weshalb sich auch die Chancen für einen Stimulus der Konjunktur erhöhten. Der damit verbundene Renditeanstieg gewann durch die US-Notenbank ab Mitte Januar wieder an Fahrt. Die Notenbanker bereiteten eine unerwartete Zinserhöhung vor und erhöhten letztlich auch im März den Leitzins. Die zweite Erhöhung innerhalb von drei Monaten hatte bei vielen Marktteilnehmern den Eindruck erweckt, die Fed würde von nun an deutlich restriktiver zu Werke gehen. Nach vorn blickend werden für das restliche Jahr jedoch nur noch maximal zwei weitere Zinsschritte erwartet, was zu wieder steigenden Anleihekursen führte. Schnell machte sich zudem Ernüchterung breit, was die Politik der neuen US-Regierung anging. Ende März gipfelte diese in einer gescheiterten Abstimmung über die US-Gesundheitsreform. Auf Indexebene (JP Morgan Global Bond US-Index) ergab sich bei US-Schatzanweisungen im Berichtszeitraum ein Verlust von 1,5 Prozent.

Europäische Staatsanleihen mussten im Berichtszeitraum zunächst Verluste hinnehmen. In diesem Zusammenhang kamen Befürchtungen auf, der starke Renditeanstieg aus dem Vorjahr könne sich womöglich wiederholen. Ab Mai 2016 setzte dann jedoch eine Gegenbewegung ein. Schwache Aktiennotierungen erhöhten die Risikoaversion der Marktteilnehmer. Im weiteren Verlauf machte sich zusehends Unsicherheit über das nahende EU-Referendum in Großbritannien breit. Die Briten stimmten letztlich für den Austritt, was den Renditerückgang bei Bundesanleihen noch verstärkte. Bundesanleihen mit einer zehnjährigen Laufzeit markierten dabei ein Allzeittief von minus 0,2 Prozent. Leicht bessere Konjunkturdaten aus den USA sorgten später für eine Trendwende. Darüber hinaus erwiesen

sich zunächst die Gedankenspiele um eine mögliche Reduzierung der Anleihekäufe (Tapering) der Europäischen Zentralbank als belastend. Peripherieanleihen gerieten zudem im November, vor dem italienischen Referendum zur Senatsreform, unter Druck. Anleger sorgten sich in erster Linie um mögliche Neuwahlen bei einem Scheitern der Reformpläne. Dadurch könnten europakritische Parteien weiter Aufwind erhalten. Darüber hinaus blieb das Schicksal der angeschlagenen Bank Monte dei Paschi lange ungeklärt. Ab Dezember kam es aber auch in Europa zu einer Gegenbewegung. Die EZB verlängerte das Ankaufprogramm, wodurch sie der Tapering-Debatte eine klare Absage erteilte. Gute Konjunkturdaten, zunächst anziehende Inflationsraten, die Wahlen in den Niederlanden sowie in Frankreich und nicht zuletzt der finale Austrittsantrag der britischen Regierung aus der Europäischen Union lasteten dann in der zweiten Hälfte des Berichtszeitraums auf europäischen Staatsanleihen. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index bedeutete dies für europäische Staatsanleihen Einbußen in Höhe von 1,8 Prozent.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen entwickelte sich hingegen positiv. Das Ankaufprogramm der Europäischen Zentralbank erwies sich immer wieder als stützend, weshalb sich die Anlageklasse, gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index, im Berichtszeitraum um 2,5 Prozent verteuerte.

Papiere aus den aufstrebenden Volkswirtschaften entwickelten sich infolge steigender Rohstoffpreise und des Ausbleibens einer US-Zinserhöhung sehr erfreulich. Als stützend erwiesen sich auch hohe Mittelzuflüsse. In Anbetracht des anhaltenden Niedrigzinsumfelds wurden viele Anleger bei der Suche nach Rendite in den Schwellenländern fündig. Nach der US-Wahl lasteten kurzzeitig der starke US-Dollar und die gestiegenen Leitzinsen auf den Notierungen. Später stützte jedoch die spürbare Belebung des Welthandels, was letztlich einen Zugewinn von 8,9 Prozent, gemessen am JPMorgan EMBI Global Diversified Index, bedeutete.

## Politische Ereignisse bewegen die Aktienmärkte

Die globalen Aktienmärkte verzeichneten in den abgelaufenen zwölf Monaten deutliche Kursgewinne. Die Unsicherheit über die geldpolitische Ausrichtung der US-Notenbank, die Ölpreisentwicklung, die Brexit-Abstimmung in Großbritannien sowie die US-Präsidentenwahlen waren die maßgeblichen Einflussfaktoren. Im neuen Jahr gerieten dann die Wahlen in Europa in den Blickpunkt. Der MSCI World Index konnte dabei in lokaler Währung um 14,9 Prozent zulegen.

In der Eurozone stieg der EURO STOXX 50 per saldo um 16,5 Prozent. Der deutsche Leitindex DAX gewann 23,6 Prozent. Zunächst verunsicherten Sorgen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung sowie des Brexit-Referendums in Großbritannien die Marktteilnehmer. Zwar ging es vorübergehend wieder aufwärts, als die EZB ihre geldpolitische Ausrichtung weiter lockerte. Jedoch der Brexit-Beschluss am 23. Juni die Märkte deutlich ins

Minus. Vor dem Hintergrund positiver Wirtschaftsdaten und Quartalsergebnisse kam es im Juli und August aber zu einer starken Gegenbewegung nach oben. Im September und Oktober rückte die Geldpolitik wieder in den Fokus. Befürchtungen kamen auf, dass die EZB schon bald mit einer schrittweisen Verringerung ihrer Anleihekäufe (Tapering) beginnen könnte. Die Zentralbanker stellten aber im Dezember klar, dass dies für sie (noch) kein Thema ist. Sie verlängerten das Ankaufprogramm bis Ende 2017, wenn auch mit verringertem Volumen. Zum Jahresende konnten sich die Euro-Aktienmärkte im Nachgang der US-Präsidentenwahlen und des Senatsreferendums in Italien erholen. Anfang 2017 belasteten einerseits die steigenden politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten in der Eurozone, vor allem mit Blick auf mehrere wichtige Wahlen und andererseits die angespannte Situation der italienischen Banken. Hingegen stiegen die Kurse dank robuster Konjunkturdaten und einer zunehmenden Wahrscheinlichkeit, dass das bürgerliche Lager die französischen Präsidentenwahlen gewinnen sollte, ab Februar wieder an.

In den USA tendierten die Börsen zunächst seitwärts. Nach einem starken Preisverfall zum Jahresanfang zog der Ölpreis wieder an. Zudem nahm die Notenbank von schnellen Zinserhöhungen Abstand. Im Juli ging es dank einer erfreulichen Berichtssaison wieder nach oben. Danach rückte die Frage nach einer Zinserhöhung durch die Fed wieder in den Vordergrund. Im November und Dezember löste dann der überraschende Sieg von Donald Trump bei den Präsidentenwahlen ein Kursfeuerwerk aus. Hintergrund waren die gestiegenen Hoffnungen auf ein staatliches Konjunkturprogramm und Steuersenkungen. Doch nach seinem Amtsantritt sorgte Trump mit Dekreten zu Einreiseverboten und der Ankündigung von Strafzöllen immer wieder für Verunsicherung. Dennoch überwog die positive Stimmung, auch aufgrund von guten Konjunktur- und Unternehmensmeldungen. Unter dem Strich gewann der marktweite S&P 500 Index im Verlauf der Berichtsperiode 14,7 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index stieg gleichzeitig um 16,8 Prozent.

In Japan zog der Nikkei 225 Index um 12,8 Prozent an. Auch dort hatten sich zunächst Konjunktursorgen breit gemacht. Belastend wirkte sich insbesondere die anhaltende Stärke des Yen aus. Im Juli und August sorgte ein neues Wertpapierankaufprogramm der Bank of Japan für eine Erholung. Die Regierung schnürte zusätzlich ein Konjunkturpaket, zudem kündigte die Bank of Japan weitere unkonventionelle geldpolitische Maßnahmen an. Der Aktienmarkt verbuchte ab Oktober infolge eines gesunkenen Yen-Wechselkurses wieder deutliche Kursgewinne. Besonders nach den US-Präsidentenwahlen ging es kräftig aufwärts. Im ersten Quartal 2017 trat der Nikkei-Index dann nahezu auf der Stelle, nicht zuletzt aufgrund eines gestiegenen Yen-Wechselkurses.

Die Börsen der Schwellenländer entwickelten sich angesichts der anhaltend lockeren US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise zunächst erfreulich. Ab November kamen sie nach den US-Wahlen zunächst unter Druck. Der festere US-Dollar, der Zinsanstieg in den USA sowie die Aussicht auf Handelsbeschränkungen durch Trump belasteten spürbar. Im ersten Quartal 2017 ging es aber wieder deutlich aufwärts. Bis dahin hatte Trump keine seiner Drohungen gegenüber den Schwellenländern wahrgemacht. Der MSCI Emerging Markets Index legte in lokaler Währung per saldo um 12,4 Prozent zu.

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Die Performance aller im Vorwort genannten Indizes bezieht sich stets auf die Lokalwährung.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

## Anlagepolitik

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der LIGA-Pax-Cattolico-Union ist ein Aktienfonds, der seine Mittel weltweit investiert. Das Fondsvermögen wird prinzipiell unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien angelegt. Bei der Aktienauswahl konzentriert sich das Fondsmanagement auf Unternehmen, die sich im Einklang mit christlich-ethischen Wertvorstellungen an sozialen, ökologischen und ökonomischen Faktoren orientieren. Ziel der Anlagepolitik ist es, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Wertzuwachs führt. Beim Fonds werden Risiken in der Anlage begrenzt, jedoch keine Garantie zugesagt.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der Liga-Pax-Cattolico-Union investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr überwiegend in Aktien. Der Anteil lag zuletzt bei 95 Prozent des Fondsvermögens.

Die Aktienseite unterlag aus regionaler Sicht einigen Veränderungen. Der Anteil an Aktien aus Nordamerika wurde von anfänglich 39 Prozent auf 60 Prozent erhöht. Es folgten Investitionen in den Euroländern mit zuletzt 16 Prozent und im asiatisch-pazifischen Raum mit 14 Prozent des Aktienvermögens am Ende des Geschäftsjahres. Kleinere Engagements in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone sowie in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenstruktur des Aktienportfolios war während des Geschäftsjahres breit diversifiziert. Der Schwerpunkt der Anlagen lag auf Finanzaktien mit einem Anteil von zuletzt 17 Prozent. Es folgten Investitionen im Bereich der Industrie und des Konsumgütergewerbes mit zuletzt jeweils 16 Prozent des Aktienvermögens. Weitere größere Positionen wurden in Aktien der Informationstechnologie, Telekommunikationsdienste sowie im Bereich der Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe gehalten. Kleinere Engagements in diversen Branchen ergänzten die Branchenstruktur.

Aufgrund der Anlagen außerhalb der Eurozone lag die Fremdwährungsquote bezogen auf das Gesamtportfolio per 31. März 2017 bei 86 Prozent. Die größte Position entfiel auf den US-Dollar mit 55 Prozent des Fondsvermögens.

Der LIGA-Pax-Cattolico-Union nimmt für das Geschäftsjahr vom 1. April 2016 bis zum 31. März 2017 eine Ausschüttung in Höhe von 3,70 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

### Wertentwicklung in Prozent <sup>1)</sup>

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
1,38	0,44	8,95	27,63

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

# LIGA-Pax-Cattolico-Union

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Vereinigte Staaten von Amerika	48,18 %
Kanada	8,52 %
Japan	6,56 %
Australien	5,75 %
Frankreich	5,38 %
Schweiz	4,93 %
Niederlande	4,18 %
Finnland	2,97 %
Großbritannien	2,61 %
Spanien	2,26 %
Schweden	1,03 %
Neuseeland	0,88 %
Jersey	0,52 %
Irland	0,51 %
Norwegen	0,40 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>94,68 %</b>
<b>Optionen</b>	<b>0,01 %</b>
<b>Terminkontrakte</b>	<b>-0,19 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>5,36 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>0,14 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Telekommunikationsdienste	11,11 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	10,80 %
Banken	8,83 %
Investitionsgüter	8,04 %
Energie	7,57 %
Hardware & Ausrüstung	6,47 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,52 %
Transportwesen	4,28 %
Diversifizierte Finanzdienste	3,96 %
Immobilien	3,67 %
Versicherungen	3,53 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	3,17 %
Software & Dienste	3,05 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,91 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,88 %
Verbraucherdienste	2,86 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	2,76 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	2,57 %
Medien	1,01 %
Automobile & Komponenten	0,69 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>94,68 %</b>
<b>Optionen</b>	<b>0,01 %</b>
<b>Terminkontrakte</b>	<b>-0,19 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>5,36 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>0,14 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# LIGA-Pax-Cattolico-Union

## Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2015	53,98	33	-8,47	1.624,09
31.03.2016	59,27	393 <sup>1)</sup>	9,37	150,79 <sup>1)</sup>
31.03.2017	69,85	474	11,83	147,39

1) Für den Fonds erfolgte mit Wirkung zum 04.01.2016 ein Anteilklassensplit im Verhältnis 1:10.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2017

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 61.607.121,38)	66.137.482,35
Optionen	6.200,00
Bankguthaben	3.745.224,12
Nicht realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäften	6.053,60
Dividendenforderungen	237.131,13
	<b>70.132.091,20</b>
Sonstige Bankverbindlichkeiten	-32.605,61
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-37.812,84
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	-134.194,76
Zinsverbindlichkeiten	-1.350,92
Sonstige Passiva	-72.770,72
	<b>-278.734,85</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>69.853.356,35</b>
Umlaufende Anteile	473.936,000
Anteilwert	147,39 EUR

## Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2016 bis zum 31. März 2017

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	59.265.278,42
Ordentlicher Nettoertrag	1.103.336,56
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-80.861,20
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	13.967.091,14
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-2.137.923,09
Realisierte Gewinne	6.076.275,81
Realisierte Verluste	-9.612.532,54
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	2.826.499,89
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	54.191,36
Ausschüttung	-1.608.000,00
<b>Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>69.853.356,35</b>

## Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2016 bis zum 31. März 2017

	EUR
Dividenden	1.366.819,36
Zinsen auf Anleihen	209.667,89
Bankzinsen	-5.483,78
Erträge aus Wertpapierleihe	16.337,44
Erträge aus Wertpapierleihe Kompensationszahlungen	193.306,49
Ertragsausgleich	127.375,24
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>1.908.022,64</b>
Zinsaufwendungen	-633,90
Verwaltungsvergütung	-618.837,41
Pauschalgebühr	-81.407,82
Veröffentlichungskosten	-6.568,31
Taxe d'abonnement	-33.189,74
Sonstige Aufwendungen	-17.534,86
Aufwandsausgleich	-46.514,04
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-804.686,08</b>
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>1.103.336,56</b>
<b>Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt <sup>1)</sup></b>	<b>136.699,73</b>
<b>Laufende Kosten in Prozent <sup>1)</sup></b>	<b>1,23</b>

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	393.028.000
Ausgegebene Anteile	95.583.000
Zurückgenommene Anteile	-14.675.000
<b>Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>473.936.000</b>



# LIGA-Pax-Cattolico-Union

## Vermögensaufstellung

Kurse zum 31. März 2017

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % <sup>1)</sup>
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>								
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Australien</b>								
AU000000CBA7	Commonwealth Bank of Australia	AUD	23.700	0	23.700	85,9100	1.452.673,37	2,08
AU000000SCG8	Scentre Group Ltd.	AUD	221.000	0	221.000	4,2900	676.434,08	0,97
AU000000SGP0	Stockland Trust Group	AUD	204.100	112.200	569.600	4,6400	1.885.662,10	2,70
							<b>4.014.769,55</b>	<b>5,75</b>
<b>Finnland</b>								
FI0009007884	Elisa Communications OYJ -A-	EUR	28.100	12.800	53.800	33,1500	1.783.470,00	2,55
FI0009007835	Metso OYJ	EUR	10.300	0	10.300	28,3800	292.314,00	0,42
							<b>2.075.784,00</b>	<b>2,97</b>
<b>Frankreich</b>								
FR0000131104	Banque Nationale de Paris Paribas S.A.	EUR	7.700	0	7.700	62,4300	480.711,00	0,69
FR0010221234	Eutelsat Communications S.A.	EUR	16.300	0	16.300	20,9300	341.159,00	0,49
FR0000130809	Société Générale S.A.	EUR	21.500	0	21.500	47,5500	1.022.325,00	1,46
FR0000120271	Total S.A.	EUR	39.400	9.500	40.400	47,4150	1.915.566,00	2,74
							<b>3.759.761,00</b>	<b>5,38</b>
<b>Großbritannien</b>								
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	GBP	656.800	149.900	749.400	2,0810	1.823.978,25	2,61
							<b>1.823.978,25</b>	<b>2,61</b>
<b>Irland</b>								
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	USD	3.200	0	3.200	119,8800	358.720,78	0,51
							<b>358.720,78</b>	<b>0,51</b>
<b>Japan</b>								
JP3805010000	Fukuoka Financial Group Inc.	JPY	65.000	0	65.000	482,0000	262.963,74	0,38
JP3143600009	ITOCHU Corporation <sup>2)</sup>	JPY	138.400	0	138.400	1.580,0000	1.835.391,24	2,63
JP3200450009	Orix Corporation <sup>2)</sup>	JPY	65.300	0	65.300	1.647,5000	902.971,58	1,29
JP3404600003	Sumitomo Corporation <sup>2)</sup>	JPY	125.400	0	125.400	1.497,5000	1.576.158,35	2,26
							<b>4.577.484,91</b>	<b>6,56</b>
<b>Jersey</b>								
JE00B8KF9B49	WPP Plc.	GBP	17.800	0	17.800	17,5200	364.743,86	0,52
							<b>364.743,86</b>	<b>0,52</b>
<b>Kanada</b>								
CA05534B7604	BCE Inc.	CAD	21.300	16.100	41.400	58,8800	1.709.419,35	2,45
CA5592224011	Magna International Inc. -A-	CAD	11.900	27.000	11.900	57,3900	478.920,76	0,69
CA7800871021	Royal Bank of Canada	CAD	28.400	0	28.400	96,8900	1.929.646,56	2,76
CA87971M1032	Telus Corporation	CAD	74.600	14.200	60.400	43,1700	1.828.518,93	2,62
							<b>5.946.505,60</b>	<b>8,52</b>
<b>Neuseeland</b>								
NZTELE000154	Spark New Zealand Ltd.	NZD	369.400	100.200	269.200	3,5000	616.139,16	0,88
							<b>616.139,16</b>	<b>0,88</b>
<b>Niederlande</b>								
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	21.200	0	21.200	14,1700	300.404,00	0,43
NL0009434992	Lyondellbasell Industries NV	USD	22.000	0	22.000	91,1900	1.875.986,53	2,69
NL0010773842	NN Group N.V.	EUR	43.000	35.100	24.400	30,4850	743.834,00	1,06
							<b>2.920.224,53</b>	<b>4,18</b>
<b>Norwegen</b>								
NO0003733800	Orkla ASA	NOK	33.700	0	33.700	76,9000	282.172,64	0,40
							<b>282.172,64</b>	<b>0,40</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# LIGA-Pax-Cattolico-Union

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen % 1)
							EUR	
<b>Schweden</b>								
SE0000242455	Swedbank AB	SEK	33.200	0	33.200	207,6000	721.882,76	1,03
							<b>721.882,76</b>	<b>1,03</b>
<b>Schweiz</b>								
CH0114405324	Garmin Ltd.	USD	45.400	9.500	35.900	51,1100	1.715.774,27	2,46
CH0126881561	Swiss Re AG	CHF	20.900	13.500	20.500	89,9500	1.722.697,12	2,47
							<b>3.438.471,39</b>	<b>4,93</b>
<b>Spanien</b>								
ES0130960018	Enagas S.A.	EUR	62.200	44.700	64.800	24,3500	1.577.880,00	2,26
							<b>1.577.880,00</b>	<b>2,26</b>
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>								
US0311621009	Amgen Inc.	USD	16.900	3.800	13.100	164,0700	2.009.834,49	2,88
US0536111091	Avery Dennison	USD	33.200	7.900	25.300	80,6000	1.906.844,96	2,73
US12673P1057	CA Inc.	USD	74.000	14.100	59.900	31,7200	1.776.723,40	2,54
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	USD	86.700	23.400	63.300	33,8000	2.000.691,98	2,86
US1890541097	Clorox Co.	USD	10.500	6.000	15.300	134,8300	1.929.024,69	2,76
US12572Q1058	CME Group Inc.	USD	6.700	5.400	16.800	118,8000	1.866.317,56	2,67
US2193501051	Corning Inc.	USD	21.500	0	21.500	27,0000	542.827,75	0,78
US1264081035	CSX Corporation	USD	30.700	0	30.700	46,5500	1.336.342,81	1,91
US2310211063	Cummins Inc.	USD	13.500	0	13.500	151,2000	1.908.733,87	2,73
US2371941053	Darden Restaurants Inc.	USD	14.800	10.600	25.500	83,6700	1.995.123,43	2,86
US40434L1052	HP Inc.	USD	150.200	31.800	118.400	17,8800	1.979.607,26	2,83
US4581401001	Intel Corporation	USD	65.700	12.500	53.200	36,0700	1.794.393,12	2,57
US4601461035	International Paper Co.	USD	76.200	37.300	38.900	50,7800	1.847.149,80	2,64
US56418H1005	ManpowerGroup Inc.	USD	3.800	0	3.800	102,5700	364.471,67	0,52
US5770811025	Mattel Inc.	USD	25.900	11.200	60.000	25,6100	1.436.880,49	2,06
US6092071058	Mondelez International Inc.	USD	54.100	10.600	43.500	43,0800	1.752.365,81	2,51
US6951561090	Packaging Corporation of America	USD	28.000	5.700	22.300	91,6200	1.910.534,88	2,74
US9113121068	United Parcel Service Inc.	USD	20.100	3.600	16.500	107,3000	1.655.554,52	2,37
US91913Y1001	Valero Energy Corporation	USD	15.700	8.200	29.000	66,2900	1.797.652,89	2,57
US94106L1098	Waste Management Inc.	USD	13.400	12.400	27.100	72,9200	1.847.888,54	2,65
							<b>33.658.963,92</b>	<b>48,18</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>66.137.482,35</b>	<b>94,68</b>
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>							<b>66.137.482,35</b>	<b>94,68</b>
<b>Wertpapiervermögen</b>							<b>66.137.482,35</b>	<b>94,68</b>
<b>Optionen</b>								
<b>Long-Positionen</b>								
<b>EUR</b>								
Put on Euro Stoxx 50 April 2017/3.300,00			200	0	200		6.200,00	0,01
							<b>6.200,00</b>	<b>0,01</b>
<b>Long-Positionen</b>							<b>6.200,00</b>	<b>0,01</b>
<b>Optionen</b>							<b>6.200,00</b>	<b>0,01</b>
<b>Terminkontrakte</b>								
<b>Long-Positionen</b>								
<b>USD</b>								
British Pound Currency Future Juni 2017			43	9	34		75.112,21	0,11
CHF Currency Future Juni 2017			30	5	25		36.235,27	0,05
US Dollar Currency Future Juni 2017			182	0	182		82.201,47	0,12
							<b>193.548,95</b>	<b>0,28</b>
<b>Long-Positionen</b>							<b>193.548,95</b>	<b>0,28</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# LIGA-Pax-Cattolico-Union

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % 1)
<b>Short-Positionen</b>							
<b>AUD</b>							
	S&P ASX 200 Index Future Juni 2017	0	14	-14		-27.432,93	-0,04
						<b>-27.432,93</b>	<b>-0,04</b>
<b>EUR</b>							
	EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2017	0	140	-140		-136.240,00	-0,20
						<b>-136.240,00</b>	<b>-0,20</b>
<b>JPY</b>							
	Nikkei 225 Stock Average Index Future Juni 2017	0	18	-18		19.564,91	0,03
						<b>19.564,91</b>	<b>0,03</b>
<b>USD</b>							
	AUD Future Juni 2017	0	46	-46		-63.661,87	-0,09
	CAD Future Future Juni 2017	0	50	-50		-56.321,30	-0,08
	CME Japanese Yen Future Juni 2017	0	32	-32		-95.965,03	-0,14
	CME NOK Currency Future Juni 2017	0	1	-1		729,38	0,00
	CME NZD Future Juni 2017	0	9	-9		-10.014,96	-0,01
	CME SEK Currency Future Juni 2017	0	2	-2		-2.543,48	0,00
	E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2017	0	110	-110		44.141,57	0,06
						<b>-183.635,69</b>	<b>-0,26</b>
						<b>-327.743,71</b>	<b>-0,47</b>
<b>Terminkontrakte</b>						<b>-134.194,76</b>	<b>-0,19</b>
<b>Bankguthaben - Kontokorrent</b>						<b>3.745.224,12</b>	<b>5,36</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>98.644,64</b>	<b>0,14</b>
<b>Fondsvermögen in EUR</b>						<b>69.853.356,35</b>	<b>100,00</b>

- 1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.  
2) Die gekennzeichneten Wertpapiere sind ganz oder teilweise verliehen.

## Devisentermingeschäfte

Zum 31.03.2017 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen %
SGD/EUR	Währungskäufe	900.000,00	600.533,67	0,86

## Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2017 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,4016
Britisches Pfund	GBP	1	0,8550
Dänische Krone	DKK	1	7,4361
Hongkong Dollar	HKD	1	8,3106
Israelischer Schekel	ILS	1	3,8815
Japanischer Yen	JPY	1	119,1419
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4260
Neuseeländischer Dollar	NZD	1	1,5292
Norwegische Krone	NOK	1	9,1842
Schwedische Krone	SEK	1	9,5477
Schweizer Franken	CHF	1	1,0704
Singapur Dollar	SGD	1	1,4940
US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,0694

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# LIGA-Pax-Cattolico-Union

## Zu- und Abgänge vom 1. April 2016 bis 31. März 2017

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Australien</b>			
AU000000AGL7	AGL Energy Ltd.	0	96.700
AU000000BOQ8	Bank of Queensland Ltd.	0	25.900
AU000000CTX1	Caltex Australia Ltd.	30.800	38.500
<b>Belgien</b>			
BE0003810273	Proximus S.A.	0	10.700
<b>Frankreich</b>			
FR0010613471	Suez S.A.	0	26.600
FR0000125486	Vinci S.A.	4.000	18.900
<b>Großbritannien</b>			
GB00B7KR2P84	EASYJET Plc.	0	38.600
GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	0	70.000
GB00B085NH34	National Grid Plc.	12.300	110.300
GB0006825383	Persimmon Plc.	0	42.900
GB00B10RZP78	Unilever Plc.	0	27.400
<b>Italien</b>			
IT0003506190	Atlantia S.p.A.	4.400	28.500
IT0003153415	Snam S.p.A.	0	262.200
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazionale S.p.A.	143.100	143.100
<b>Japan</b>			
JP3126340003	Alfresa Holdings Corporation	0	71.800
JP3475350009	Daiichi Sankyo Co. Ltd.	49.900	49.900
JP3705200008	Japan Airlines Co. Ltd.	9.500	47.100
JP3215800008	Kaneka Corporation	0	143.700
JP3269600007	Kuraray Co. Ltd.	70.500	70.500
JP3188220002	Otsuka Holdings Co. Ltd.	0	38.400
JP3420600003	Sekisui House Ltd.	6.700	91.600
JP3633400001	Toyota Motor Corporation	0	22.800
<b>Jersey</b>			
US82481R1068	Shire Pharmaceuticals Plc. ADR	227	227
<b>Kanada</b>			
CA00208D4084	ARC Resources Ltd.	0	112.400
CA8849031056	Thomson Reuters Corporation	0	37.700
<b>Niederlande</b>			
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize NV	73.000	73.000
NL0000009355	Unilever NV	0	18.800
<b>Norwegen</b>			
NO0010582521	Gjensidige Forsikring ASA	22.600	81.800
<b>Schweiz</b>			
CH0038863350	Nestle S.A.	14.900	33.000
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>			
US00206R1023	AT & T Inc.	35.000	35.000
US07177M1036	Baxalta Inc.	1.534	1.534
US0718131099	Baxter International Inc.	0	36.600
US14149Y1082	Cardinal Health Inc.	6.400	6.400
US1897541041	Coach Inc.	30.600	30.600
US5324571083	Eli Lilly & Co.	0	18.200
US2910111044	Emerson Electric Co.	33.300	33.300

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# LIGA-Pax-Cattolico-Union

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
US5017971046	L Brands Inc.	0	14.500
US55616P1049	Macy's Inc.	28.400	28.400
US7134481081	PepsiCo Inc.	3.300	17.400
US74251V1026	Principal Financial Group Inc.	5.000	5.000
US7607591002	Republic Services Inc.	34.000	34.000
US8715031089	Symantec Corporation	37.600	37.600
US96145D1054	WestRock Co.	17.600	17.600

## Anleihen

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### EUR

XS1132503308	0,250 % Bank of Nova Scotia Reg.S. Pfe. v.14(2017)	2.500.000	2.500.000
BE0002419910	1,250 % Belfius Bank S.A. v.12(2017)	2.500.000	2.500.000
DE0001135317	3,750 % Bundesrepublik Deutschland v.06(2017)	5.000.000	5.000.000
XS0732551550	2,125 % Credit Suisse AG (Guernsey Branch) Pfe. v.12(2017)	0	2.500.000
XS0478979551	3,375 % DnB Boligkreditt A.S. Pfe. v.10(2017)	0	2.500.000
XS0729188606	3,500 % Lloyds Bank Plc. Pfe. EMTN v.12(2017)	0	2.500.000
XS0340256147	4,625 % Royal Bank of Canada Pfe. S.2 v.08(2018)	2.500.000	2.500.000
XS0495145657	3,250 % SpareBank 1 Boligkreditt AS Pfe. v.10(2017)	0	2.500.000

### Optionen

#### EUR

Put on Euro Stoxx 50 Juli 2016/2.900,00	100	100
---	-----	-----

### Terminkontrakte

#### AUD

S&P ASX 200 Index Future Dezember 2016	31	31
S&P ASX 200 Index Future Juni 2016	28	20
S&P ASX 200 Index Future März 2017	37	37
S&P ASX 200 Index Future September 2016	18	18

#### EUR

EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Dezember 2016	413	413
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2016	463	325
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future März 2017	431	431
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future September 2016	314	314

#### JPY

Nikkei 225 Stock Average Index Future Dezember 2016	58	58
Nikkei 225 Stock Average Index Future Juni 2016	79	53
Nikkei 225 Stock Average Index Future März 2017	46	46
Nikkei 225 Stock Average Index Future September 2016	47	47

#### SGD

SGD Currency Future August 2016	21	21
SGD Currency Future Juli 2016	22	22
SGD Currency Future Juni 2016	20	20
SGD Currency Future Mai 2016	25	25

#### USD

AUD Future Dezember 2016	62	62
AUD Future Juni 2016	49	16
AUD Future März 2017	65	65
AUD Future September 2016	37	37
British Pound Currency Future Dezember 2016	95	95
British Pound Currency Future Juni 2016	32	10
British Pound Currency Future März 2017	67	67
British Pound Currency Future September 2016	41	41
British Pound Currency Future September 2016	20	20
CAD Future Future Dezember 2016	72	72
CAD Future Future Dezember 2016	5	5
CAD Future Future März 2017	62	62
CAD Future Future September 2016	30	30
CAD Future Juni 2016	74	20

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# LIGA-Pax-Cattolico-Union

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
	CHF Currency Future Dezember 2016	63	63
	CHF Currency Future Juni 2016	17	29
	CHF Currency Future März 2017	47	47
	CHF Currency Future September 2016	37	37
	CME E-Mini S&P 500 Index Future Dezember 2016	310	310
	CME E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2016	194	147
	CME E-Mini S&P 500 Index Future September 2016	202	202
	CME Japanese Yen Future Dezember 2016	61	61
	CME Japanese Yen Future Juni 2016	87	20
	CME Japanese Yen Future März 2017	39	39
	CME Japanese Yen Future September 2016	63	63
	CME NOK Currency Future Dezember 2016	7	7
	CME NOK Currency Future Dezember 2016	3	3
	CME NOK Currency Future Juni 2016	8	5
	CME NOK Currency Future März 2017	3	3
	CME NOK Currency Future März 2017	3	3
	CME NOK Currency Future September 2016	6	6
	CME NZD Future Dezember 2016	12	12
	CME NZD Future März 2017	20	20
	CME NZD Future September 2016	3	3
	CME SEK Currency Future Dezember 2016	6	6
	CME SEK Currency Future Juni 2016	2	4
	CME SEK Currency Future März 2017	5	5
	CME SEK Currency Future März 2017	1	1
	CME SEK Currency Future September 2016	4	4
	E-Mini S&P 500 Index Future März 2017	347	347
	Euro Currency Future Dezember 2016	381	381
	Euro Currency Future September 2016	205	205
	US Dollar Currency Future Juni 2016	78	140
	US Dollar Currency Future März 2017	390	390

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien

## Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	60.506.686,19
---	-----	---------------

### Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:

DZ Privatbank S.A., Luxemburg

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
--	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	0,00
-----------------------	-----	------

Aktien	EUR	0,00
--------	-----	------

## Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird	EUR	3.995.267,41
--	-----	--------------

### Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Barclays Bank Plc., London

Société Générale S.A., Paris

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	4.292.792,83
---	-----	--------------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	1.013.290,19
-----------------------	-----	--------------

Aktien	EUR	3.279.502,64
--------	-----	--------------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	EUR	16.337,44
--	-----	-----------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

## ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten

N.A.

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Die Besicherung erfolgt nicht vollständig durch Wertpapiere, die von einem EU-Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

# Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	3.995.267,41	N.A.	N.A.
in % des Fondsvermögen	5,72 %	N.A.	N.A.
<b>Zehn größte Gegenparteien</b>			
1. Name	Société Générale S.A., Paris	N.A.	N.A.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	3.092.295,83	N.A.	N.A.
1. Sitzstaat	Frankreich	N.A.	N.A.
2. Name	Barclays Bank PLC	N.A.	N.A.
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	902.971,58	N.A.	N.A.
2. Sitzstaat	Großbritannien	N.A.	N.A.
<b>Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)</b>			
	zweiseitig	N.A.	N.A.
<b>Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	N.A.	N.A.	N.A.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	902.971,58	N.A.	N.A.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	3.092.295,83	N.A.	N.A.
1 bis 3 Monate	N.A.	N.A.	N.A.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	N.A.	N.A.	N.A.
über 1 Jahr	N.A.	N.A.	N.A.
unbefristet	N.A.	N.A.	N.A.
<b>Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Arten	Aktien Schuldverschreibungen	N.A.	N.A.
Qualitäten <sup>1)</sup>	AA A-	N.A.	N.A.
<b>Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
	EUR	N.A.	N.A.
<b>Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	N.A.	N.A.	N.A.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	N.A.	N.A.	N.A.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	N.A.	N.A.	N.A.
1 bis 3 Monate	N.A.	N.A.	N.A.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	N.A.	N.A.	N.A.
über 1 Jahr	1.013.290,19	N.A.	N.A.
unbefristet	3.279.502,64	N.A.	N.A.
<b>Ertrags- und Kostenanteile</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	16.337,44	N.A.	N.A.
in % der Bruttoerträge	46,57 %	N.A.	N.A.
<b>Kostenanteil des Fonds</b>			
	18.746,77	N.A.	N.A.
<b>davon Kosten an KVG / Ertragsanteil der KVG</b>			
absolut	15.696,77	N.A.	N.A.
in % der Bruttoerträge	44,74 %	N.A.	N.A.
<b>davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	3.050,00	N.A.	N.A.
in % der Bruttoerträge	8,69 %	N.A.	N.A.
<b>Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)</b>			
			N.A.



**Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds**

6,04 %

**Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps**

1. Name	Schneider Electric SE
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.279.502,64
2. Name	Frankreich, Republik
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.013.290,19

**Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps**keine wiederangelegten Sicherheiten;  
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich**Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps**

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ PRIVATBANK S.A.
1. Verwahrter Betrag absolut	4.292.792,83

**Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps**

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	N.A.
Sammelkonten / Depots	N.A.
andere Konten / Depots	N.A.
Verwahrt bestimmt Empfänger	N.A.

1) Es werden nur Wertpapiere als Sicherheit entgegen genommen, welche auch für den Fonds erworben werden könnten.

# Erläuterungen zum Bericht per Ende März 2017

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Position Zinsen auf Anleihen enthält, soweit zutreffend, auch anteilige Erträge aufgrund von Emissionsrenditen.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ enthalten die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte und/oder OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden nicht in der Vermögensaufstellung erfasst.

Der Fonds hat zum 31. März 2017 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

#### **Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010**

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

# Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilhaber des  
LIGA-Pax-Cattolico-Union

Entsprechend dem uns durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag vom 17. März 2017 haben wir den beigefügten Jahresabschluss des LIGA-Pax-Cattolico-Union geprüft, der aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2017, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des LIGA-Pax-Cattolico-Union zum 31. März 2017 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Luxemburg, 22. Juni 2017

ERNST & YOUNG  
Société Anonyme  
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

# Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

## Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2016 bis 31. März 2017 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,62 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.083.295.689,43 Euro.

## Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

# Besteuerung der Erträge des Geschäftsjahres 2016/2017

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

LIGA-Pax-Cattolico-Union

LU0152554803  
Ex-Tag: 11.05.2017

## je Anteil in EUR

Zeile	(1) <sup>1)</sup>	(2)	(3)
<b>1. Barausschüttung</b>	3,7000	3,7000	3,7000
<b>2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 a InvStG</b>	4,5332	4,5332	4,5332
3. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000
4. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000
<b>5. Ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG</b>	4,5332	4,5332	4,5332
<b>6. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG</b>	0,0782	0,0782	0,0782
7. In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene nicht abziehbare Werbungskosten	0,0000	0,0000	0,0000
<b>In dem Betrag der Ausschüttung / ausgeschütteten Erträge und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:</b>			
8. Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	3,4756
9. Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG *)	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG *)	--	0,0000	0,0000
11. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 a InvStG (Zinsschranke)	--	0,4651	0,4651
12. Steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.08 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
13. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
14. Steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	--	--
15. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
16. - Darin enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000	0,0000	0,0000
<b>17. Steuerpflichtiger Betrag **)</b>	4,6114	4,6114	3,2212
18. Ausländische Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen	2,9632	2,9632	2,9632
19. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	2,7973
20. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,0000	0,0000	0,0000
22. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000
23. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
24. Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,4373	0,4373	0,4373
25. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,4141
26. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
27. Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
29. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
30. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
31. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
32. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
33. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	4,6114	4,6114	4,6114
34. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
35. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG soweit in Zeile 33 enthalten	3,7031	3,7031	3,7031
36. Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000	0,0000	0,0000
37. Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer abzüglich erstatteter Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,8397	0,8397	0,8397

(1) Privatvermögen (2) Betriebsvermögen/Kapitalgesellschaften (3) Betriebsvermögen/Personengesellschaften

\*) Der Ausweis erfolgt in Höhe von 100%.

\*\*) Dividendenerträge und realisierte Veräußerungsgewinne aus Aktien wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt, für Kapitalgesellschaften wurden sie in voller Höhe als steuerfrei berücksichtigt.

Die ausgewiesene anrechenbare Quellensteuer beinhaltet nicht die fiktive ausländische Quellensteuer. Die ausgewiesenen ausländischen Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen, beinhalten die ausländischen Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer).

Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8 b Abs. 3, 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8 b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8 b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen sind. Dies ist in der vorliegenden Mitteilung "Besteuerung der Erträge" nicht berücksichtigt.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

1) Bei Einkünften aus Kapitalvermögen ist ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 1.602,00 für zusammenveranlagte Ehegatten, in anderen Fällen ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 801,00 steuerfrei.

Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabzug. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Kapitalertragsteuerabzug i.H.v. 25% unterliegt.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
--	--------

## **Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft**

Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg  
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2016:  
Euro 162,737 Millionen  
nach Gewinnverwendung

## **Leitungsorgan der Union Investment Luxembourg S.A.:**

### **Verwaltungsrat**

#### **Verwaltungsratsvorsitzender**

Hans Joachim REINKE  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

#### **Stv. Verwaltungsratsvorsitzender**

Giovanni GAY  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Privatfonds GmbH  
Frankfurt am Main

#### **Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates**

Björn JESCH  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Privatfonds GmbH  
Frankfurt am Main

Nikolaus SILLEM  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Institutional GmbH  
Frankfurt am Main

Maria LÖWENBRÜCK  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Rudolf KESSEL (bis zum 20.04.2017)  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG (ab dem 01.01.2017)  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Bernd SCHLICHTER (ab dem 01.01.2017)  
unabhängiges Mitglied des  
Verwaltungsrates  
Luxemburg

## **Geschäftsführer der Union Investment Luxembourg S.A.**

Maria LÖWENBRÜCK  
Rudolf KESSEL  
Dr. Joachim VON CORNBERG

## **Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.**

Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

## **Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:**

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

## **Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)**

Ernst & Young S.A.  
35E avenue John F. Kennedy,  
L-1855 Luxembourg

## **Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle**

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

LIGA Bank eG  
Dr. Theobald-Schrems-Strasse 3  
93055 Regensburg  
Sitz: Regensburg

Pax-Bank eG  
Christophstr. 35  
50670 Köln  
Sitz: Köln

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

### bis zum 31. Juli 2016 (zum 1. August 2016 Fusion mit DZ BANK AG)

WGZ BANK AG  
Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank  
Ludwig-Erhard-Allee 20  
40227 Düsseldorf  
Sitz: Düsseldorf

## Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

## Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG  
Kolingasse 14-16  
A-1090 Wien

## Anlagebeirat

### Für LIGA Bank eG:

Jörg-Peter Nitschmann  
Vorsitzender des Vorstandes der  
LIGA Bank eG, Regensburg

Achim Kroh  
Leiter Treasury / Sales  
LIGA Bank eG, Regensburg

Dr. Klaus Donaubauer  
Bischöflicher Finanzdirektor der  
Diözese Augsburg

Assessor Josef Schwab  
Ordinariatsrat der Erzdiözese Bamberg

Albrecht Siedler  
Bischöflicher Finanzdirektor der  
Diözese Würzburg

### Für Pax-Bank eG:

Dr. Klaus Schraudner  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Pax-Bank eG, Köln

Gregor Kuhl  
Abteilungsleiter Asset Management  
Pax-Bank eG

Dipl.-Kfm. Bernd Jünemann  
Erzbischöfliches Ordinariat Berlin  
Leiter Dez. III Finanzen und Bau

Dipl.-Kfm. Joachim Eich  
Hauptabteilungsleiter  
Finanzen/Bauwesen/Verwaltung im  
Bischöflichen Generalvikariat Aachen

Wolfgang Wurmb  
Vorstand der Katholischen Soldatenseelsorge,  
Berlin

Dr. Bernd Kettern  
Direktor des Caritasverband Trier e.V.



## Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniGarant: Commodities (2018) II
Commodities-Invest	UniGarant: Commodities (2018) III
FairWorldFonds	UniGarant: Commodities (2019)
LIGA Portfolio Concept	UniGarant: Deutschland (2017)
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniGarant: Deutschland (2018)
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)	UniGarant: Deutschland (2019)
PE-Invest SICAV	UniGarant: Deutschland (2019) II
PrivatFonds: Konsequent	UniGarant: Emerging Markets (2018)
PrivatFonds: Konsequent pro	UniGarant: Emerging Markets (2020)
Quoniam Funds Selection SICAV	UniGarant: Emerging Markets (2020) II
SpardaRentenPlus	UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)
UniAbsoluterErtrag	UniGarant: Nordamerika (2021)
UniAsia	UniGarant: Rohstoffe (2020)
UniAsiaPacific	UniGarantExtra: Deutschland (2019)
UniAusschüttung	UniGarantExtra: Deutschland (2019) II
UniDividendenAss	UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)
UniDynamicFonds: Europa	UniGarantPlus: Europa (2018)
UniDynamicFonds: Global	UniGarantTop: Europa
UniEM Fernost	UniGarantTop: Europa II
UniEM Global	UniGarantTop: Europa III
UniEM Osteuropa	UniGarantTop: Europa IV
UniEuroAnleihen	UniGarantTop: Europa V
UniEuroAspirant	UniGarant95: Aktien Welt (2020)
UniEuroKapital	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
UniEuroKapital Corporates	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
UniEuroKapital -net-	UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
UniEuroKapital 2017	UniGarant95: Nordamerika (2019)
UniEuropa	UniGlobal II
UniEuropa Mid&Small Caps	UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
UniEuropaRenta	UniInstitutional Basic Emerging Markets
UniEuropaRenta Corporates	UniInstitutional Basic Global Corporates HY
UniEuropaRenta Corporates Deutschland 2019	UniInstitutional Basic Global Corporates IG
UniEuropaRenta Corporates 2017	UniInstitutional CoCo Bonds
UniEuropaRenta Corporates 2018	UniInstitutional Convertibles Protect
UniEuropaRenta EM 2021	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
UniEuropaRenta EmergingMarkets	UniInstitutional EM Bonds 2018
UniEuropaRenta Real Zins	UniInstitutional EM Corporate Bonds
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen 2020	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
UniEuropaRenta 5J	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017
UniEuropaSTOXX 50	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
UniExtra: EuroStoxx 50	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
UniFavorit: Renten	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
UniGarant: Aktien Welt (2020)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible 2017
UniGarant: BRIC (2017)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
UniGarant: BRIC (2017) II	UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019
UniGarant: BRIC (2018)	UniInstitutional Euro Liquidity
UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)	UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II	UniInstitutional European Equities Concentrated
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)	UniInstitutional European Mixed Trend
UniGarant: Commodities (2017) II	UniInstitutional Financial Bonds 2017
UniGarant: Commodities (2017) III	UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniGarant: Commodities (2017) IV	UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniGarant: Commodities (2017) V	UniInstitutional Global Bonds Select
UniGarant: Commodities (2018)	UniInstitutional Global Convertibles

UniInstitutional Global Convertibles Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional Global Covered Bonds  
UniInstitutional Global High Dividend Equities Protect  
UniInstitutional Global High Yield Bonds  
UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit  
UniInstitutional IMMUNO Top  
UniInstitutional Local EM Bonds  
UniInstitutional Multi Credit  
UniInstitutional Short Term Credit  
UniInstitutional Structured Credit High Yield  
UniKonzept: Dividenden  
UniKonzept: Portfolio  
UniMarktführer  
UnionProtect: Europa (CHF)  
UniOptima  
UniOptimus -net-  
UniOpti4  
UniProfiAnlage (2017)  
UniProfiAnlage (2017/II)  
UniProfiAnlage (2017/6J)  
UniProfiAnlage (2019)  
UniProfiAnlage (2019/II)  
UniProfiAnlage (2020)  
UniProfiAnlage (2020/II)  
UniProfiAnlage (2021)  
UniProfiAnlage (2023)  
UniProfiAnlage (2023/II)  
UniProfiAnlage (2024)  
UniProfiAnlage (2025)  
UniProfiAnlage (2027)  
UniProInvest: Struktur  
UniProtect: Europa  
UniProtect: Europa II  
UniRak Emerging Markets  
UniRak Nachhaltig  
UniRak Nordamerika  
UniRenta Corporates  
UniReserve  
UniReserve: Euro-Corporates  
UniSector  
UniStruktur  
UniValueFonds: Europa  
UniValueFonds: Global  
UniVorsorge 1  
UniVorsorge 2  
UniVorsorge 3  
UniVorsorge 4  
UniVorsorge 5  
UniVorsorge 6  
UniVorsorge 7  
UniWirtschaftsAspirant  
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxembourg  
[service@union-investment.com](mailto:service@union-investment.com)  
[privatkunden.union-investment.de](mailto:privatkunden.union-investment.de)